DIE LINKE. Sachsen
3. Tagung des 15. Landesparteitages 10. Oktober 2020

F. Parteiinterna

F.1. Wahl- und Aufstellungsverfahren für die Bundestagswahl 2021

Ä.F.1.13. Änderungsantrag: Offenlegung sonstiger Spenden

Einreicher*innen: Delegation der linksjugend ['solid] Sachsen

---

Der Landesparteitag der LINKEN Sachsen möge folgendes beschließen:

Ergänzen eines neuen Punktes in Anlage 1 bei „Der*Die* Mandatsträger*in“, unter Punkt 9:

- *... wird auch alle sonstigen Spenden in einer Übersicht fortlaufend öffentlich dokumentieren.*

Begründung:

Zum Transparenzanspruch gehört auch die Offenlegung von Mitgliedschaften, wiederkehrenden und einmaligen Spenden der Abgeordneten aus der Diät an Vereine, Institutionen, Initiativen usw. Dies ermöglicht eine Übersicht darüber, von welchen Mandatsträger*innen wie viele Mittel an welche Vereine, Initiativen, Gruppen etc. geht und ermöglicht erst einen wirklichen Austausch über Sinn und Unsinn des Einsatzes der finanziellen Mittel, die unseren Abgeordneten zur Verfügung stehen. Diesen Austausch halten wir durchaus für angebracht, da wir nicht der Auffassung sind, dass nur weil der/die Abgeordnete die Diät aufs private Konto überwiesen bekommen, die Mittel auch komplett der Privatsphäre zuzurechnen sein sollten. Es sind politische - und letztlich Steuergelder, die der oder die Mandatsträger*in bekommt, weil er oder sie für unsere Partei im sächsischen Landtag sitzt. Dass das was wir hier fordern kein Wahnwitz ist, beweisen die vorbildhaften Spendenaufstellungen einiger weniger Mandatsträger*innen, beispielsweise Juliane Nagel (siehe gleft.de/2Ab).

Entscheidung des Landesparteitages: